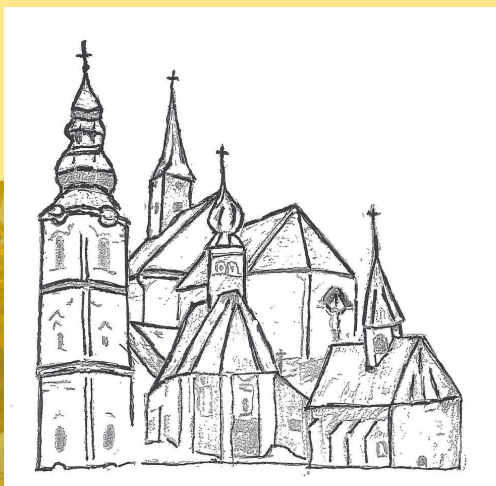


NR. 01/2022



# PFARRNACHRICHTEN OBDACHERLAND

OBDACHERLAND.GRAZ-SECKAU.AT



# DANKE!

# PFARRGEMEINDERATSWAHL IM OBDACHER PFARRVERBAND



Wenn es zur heurigen PGR Wahl kurz und bündig im Logo heißt „MITTENDRIN“, dann höre ich spontan die Sportwerbung mit „...statt nur dabei!“

Aber was heißt es, wenn wir sagen, dass unsere Pfarrgemeinderäte eben mittendrin sind?



**WORT DES  
PFARRERS**

## GOTT ZÄHLT AUF DICH

Gott allein kann schaffen,  
aber du kannst das Erschaffene zur Geltung bringen.  
Gott allein kann Leben schenken,  
aber du kannst es weitergeben und achten.  
Gott allein kann Gesundheit schenken,  
aber du kannst führen und heilen,  
Gott allein kann den Glauben schenken,  
aber du kannst dein Zeugnis geben.  
Gott allein kann Hoffnung einpflanzen,  
aber du kannst deinem Bruder Vertrauen schenken  
Gott allein kann die Liebe schenken,  
aber du kannst andere Lieben lehren.  
Gott allein kann den Frieden schenken,  
aber du allein ein Lächeln.  
Gott allein kann Kraft geben,  
aber du einen Entmutigten aufrichten,  
Gott allein ist der Weg,  
aber du kannst ihn den anderen zeigen.

Gott allein ist das Licht,  
aber du kannst es in den Augen der  
anderen zum Leuchten bringen.  
Gott allein kann Wunder wirken,  
aber du kannst die fünf Brote  
und zwei Fische bringen.  
Gott allein kann das Unmögliche,  
aber du kannst das Mögliche tun.  
Gott allein genügt sich selbst,  
aber er hat es vorgezogen, auf dich zu zählen.

*(Gebet einer Basisgruppe aus Brasilien)*

Vor allem die letzten beiden Jahre haben uns gezeigt, was es bedeuten kann, vieles zu tun, zu bewegen, zu organisieren und zu planen, wenn vieles scheinbar nicht erlaubt ist. Und es waren eben unsere Pfarrgemeinderäte und viele weitere MitarbeiterInnen, die unser Pfarrleben, unser gemeinsames Feiern, trotz aller Einschränkungen, geplant, organisiert und auch begleitet haben.

So klingt der Begriff „Mittendrin“ vor allem für jede unserer Pfarren wie ein Aufruf: Was ist für unser Pfarrleben wesentlich? Dass wir versuchen am Leben der Menschen teilzuhaben und eine frohe Botschaft dorthin zu bringen, wo oftmals ernüchternde und inzwischen unverständliche Zahlen und Einschränkungen unseren Alltag und unser Leben prägen.

Unsere Pfarrgemeinderäte standen in den letzten Jahren im Dienst an den Menschen und an den Pfarren. Mit großem Einsatz und mit viel Gespür haben sie unser Pfarrleben mitgestaltet und unzählige Stunden für unsere Feste und Feiern aufgebracht. Vieles wurde von ihnen auch verändert und sehr erfolgreich auch Neues entwickelt und gestaltet, was wiederum neue Menschen in unsere Pfarren und Kirchen eingeladen hat. Die vielen Bilder und Berichte in diversen Printmedien sind ein Zeichen für unser bewegtes und buntes Pfarrleben.



Nach einer (fünf Jahre) oder zwei Pfarrgemeinderatsperioden (zehn Jahre) ist es für einen Pfarrgemeinderat nun gelegen, sich von diesem öffentlichen Amt und Dienst zurückzuziehen. Für alles Tun, Leisten und Denken möchte ich mich auch im Namen aller Pfarren ganz herzlich bedanken. Einige haben sich entschlossen, auch noch eine weitere Periode anzuhängen, wofür ich ebenfalls sehr dankbar bin.

Falls sich inzwischen jemand schon dahingehend Gedanken gemacht hat, wo nun eine Kandidatenliste im Pfarrblatt zu finden sei, möchte ich unsere diesjährige „Wahl“ erklären.

Um es mit einem (provokanten) Bild zu beschreiben: „Als Jesus seine zwölf Jünger erwählte, ging er nicht auf die Straßen, suchte sich achtzehn aus, damit dann die Leute in der Synagoge abstimmen und wählen konnten, wer seine zukünftigen Apostel sein sollten!“

Darum haben wir in jeder Pfarre gemeinsam mit den Pfarrgemeinderäten uns dahingehend Gedanken gemacht, wer als möglicher Nachfolger oder mögliche Nachfolgerin im Pfarrgemeinderat vorstellbar ist. Daraus hat sich eine Kandidatenliste ergeben (es war keine Urwahl). In den letzten und folgenden Wochen wurden und werden viele Gespräche mit den Leuten in den Pfarren geführt. Unser Ziel ist es, dass am 20. März, gottesdiensttechnisch am 27. März in St. Georgen, der scheidende Pfarrgemeinderat sich bedankt und der „neue“ Pfarrgemeinderat vorgestellt wird.

Eines jedoch, und auch das habe ich in vielen Gesprächen erfahren, ist entscheidend: Mittendrin bedeutet nicht, dass nur die anderen etwas tun. Mittendrin ist die Herausforderung an jede einzelne Person in den Pfarren, sich für UNSERE Kirche zu engagieren und einzubringen. Dabei geht es nicht nur um das gewählte Gremium, sondern auch um das Mitarbeiten und Zupacken bei den vielen Aktionen und Veranstaltungen im Laufe des ganzen Jahres im kreativen und bunten Pfarrleben.

Ich möchte es ganz einfach so beschreiben: „Ich erwarte mir keine perfekten Menschen und keine perfekte Pfarre, sondern Menschen mit einem Herz, das für die Menschen in der Pfarre schlägt, Menschen, die keine Angst davor haben, Fehler zu machen, sondern mutig sind, Neues zu planen und zu wagen.

Menschen, die hinein hören können in das, was uns ausmacht und die ihre Träume von Kirche als Ort, wo Gott wohnt, umsetzen.

## WAS UNSERE PFARRE BRAUCHT:

Unsere Pfarre braucht  
das Zeugnis unserer Hoffnung  
im Weitergeben der Frohen Botschaft  
durch Worte und Taten  
voll Begeisterung und Engagement

Unsere Pfarre braucht  
das Zeugnis der Eltern  
weitergegeben an ihre Kinder,  
die Glauben lernen müssen  
wie Sprechen, Schreiben und Lesen.

Unsere Pfarre braucht  
Geschwisterlichkeit,  
gegenseitige Ermutigung,  
indem in Zeiten der Dürre  
einer des anderen Last trägt.

Unsere Pfarre braucht  
das gemeinsame Wort,  
gemeinsames Singen und Beten,  
gemeinsames Bibellesen,  
gemeinsames Feiern der Feste.

Unser Pfarre braucht  
uns alle,  
uns alle, hier in der Pfarrgemeinde  
dich ebenso wie mich.

(Nach: Gisela Baltés)

Euer



# RÜCKBLICK DER PGR-VORSITZENDEN

## ST. WOLFGANG

Mit den Worten „*Nein, wer hätte das gedacht ...*“ beginnt ein kurzes Gedicht von Adolf Holst, welches die Vorfreude von Schulkindern auf den bevorstehenden Winter und die damit verbundene lustige Schneeballschlacht widerspiegelt. Auch mir und meinem Team des Pfarrgemeinderates ist es anfangs ähnlich ergangen.

Gleich zu Beginn unseres Wirkens als neu gewählter Pfarrgemeinderat wurde unsere Vorfreude bereits auf eine harte Probe gestellt, da sich die Kirche in der Steiermark mitten im Umbruch befindet. Mit viel Feingefühl, gegenseitigem Respekt und zahlreichen Besprechungen ist es uns schlussendlich gelungen, diese schwierige Eingangsphase des Kennenlernens zu überwinden und gemeinsam ein Stück zusammenzuwachsen.

Wer hätte das gedacht? Dass eine weltweite Pandemie unser alltägliches, vertrautes Leben auf den Kopf stellen würde. Angefangen bei den wöchentlichen Gottesdiensten, über die Neuorganisation von Feiertagen bis zur Durchführung von Begräbnissen, war alles weit außerhalb des bekannten Umfeldes. Es lag aber an uns, diese Einschränkungen zu akzeptieren und gleichzeitig neue Dinge auszuprobieren.

Die letzten Jahre waren auch mit zahlreichen Bautätigkeiten an der Kirche und am Pfarrhof verbunden. Durch das Engagement des Wirtschaftsrates und der Bevölkerung von St. Wolfgang konnten die Renovierungen bestmöglich umgesetzt werden.

Abschließend möchte ich mich bei der gesamten Pfarrbevölkerung, den Pfarrgemeinderäten und dem Wirtschaftsrat herzlichst für die enge Zusammenarbeit bedanken. Die Aufgaben in unserer kleinen Pfarre sind sehr breit gestreut und jeder einzelne setzt sich mit all seinen Fähigkeiten und seinem Wissen bestmöglich ein.

*Thomas Fössl*

## ST. ANNA

Das Thema unserer ersten Pfarrgemeinderatsklausur war „weitergehen, neu aufbrechen“. Sehr schnell sind die fünf Jahre verflogen. Durch die Pandemie, die uns allen einiges abverlangte, mussten wir uns umstellen. Ich möchte mich bei allen ganz herzlich bedanken, die dennoch zum Pfarrleben beigetragen haben. Das Kirchenjahr hat ja einiges an Feiern und Festen zu bieten und wäre ohne das Mittun der Pfarrbevölkerung nicht zu bewältigen - ob Annatag samt Agape, Erntedank, Suppen Sonntag oder Kräutersegnung. Mit großer Freude kann ich zudem vermelden, dass nun zwei Kommunionhelfer und sechzehn Lektoren tätig sind. Große Freude gab es auch, dass der wunderschöne Bänderzaun im Friedhofsbereich und Pfarrhof erneuert sowie die große Burschenfahne restauriert wurde.

Ich möchte mich auch bei Lambert Staubmann für sein Dasein, wenn etwas zu richten war in Kirche und Pfarrhof, für die umsichtige Pflege am Friedhof und seine Mithilfe bei den gottesdienstlichen Feiern, sowie bei seiner Frau Renate für die große Unterstützung beim Kirchenschmücken, Petra Moitzi für ihren Einsatz bei der Betreuung der MinistrantInnen und bei der Planung und Durchführung liturgischer Dienste und Aktionen, sowie Maximilian Schlacher, der immer zur Stelle war, wenn er gebraucht wurde, bedanken.

So wünsche ich dem neuen Pfarrgemeinderat Gottes Segen, für sein Wirken viel Freude und Kraft im Sinne des heiligen Johannes Bosco: „*Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen.*“

*Gabriele Bloderer*



## ST. GEORGEN

Der Pfarrgemeinderat von St. Georgen blickt auf fünf ereignisreiche Jahre zurück, in denen viel Zeit in das Pfarrleben investiert wurde. Wir waren stets bemüht, für ein gutes Miteinander und für den Zusammenhalt in der Pfarre zu sorgen. Dabei wurden zahlreiche Aufgaben erfüllt und viele Feste mitgestaltet:

- # Mitgestaltung der kirchlichen Feste (Erntedank usw.)
- # Mitarbeit beim Benefizkonzert im Advent inkl. Kekse- und Glühweinverkauf
- # Begleiten der MinistrantInnen (Andrea Steinkellner)
- # Fronleichnam wieder im Ort
- # Kreuzweg in der Fastenzeit an jedem Freitag
- # Bitttage, Markusprozession
- # Kirchenputz
- # Kirchenschmuck (Josefa Zöhrer)
- # Kekse, Brot u. Torten backen für das Benefizkonzert und Erntedankfest

Das wünsche ich dem neuen Pfarrgemeinderat:

- Froh und munter ans Werk zu gehen, um die Aufgaben in der Pfarre zu erledigen
- Kreativ auch Neues wagen und nicht zu sehr daran denken, wie es andere vorher getan haben oder wie andere es gerne hätten.
- Viel Glück und Freude bei den Tätigkeiten

**Johann Liebfahrt-Bischof**

## OBDACH

*„Ich möchte auch alle bitten, immer zur Mitarbeit in der Pfarrgemeinde bereit zu sein. Eine Gemeinschaft besteht und lebt nur dann und nur insoweit, soweit jeder Einzelne seinen Teil mit beiträgt. Dies wäre mein Wunsch und Traum.“*

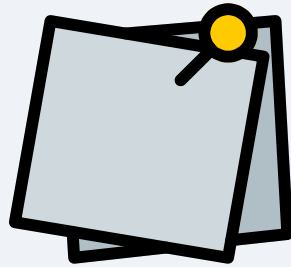
Diese Zeilen stammen aus dem Abschiedsbrief unseres 1997 verstorbenen Pfarrers Herbert Kubessa. Dass dieser Wunsch auch heute noch Gültigkeit hat, zeigt die Entwicklung in unserer Pfarre. Die letzten Jahre waren gekennzeichnet von Umbrüchen und Veränderungen in unserem Pfarrleben. Gemeinsam war es möglich, diese Herausforderungen zum Wohle der Pfarrgemeinde anzunehmen und zu meistern.

Die Renovierung unserer Pfarrkirche mit der Neugestaltung unseres Altarraumes und die damit verbundene Bereitschaft der Pfarrbevölkerung mitzuarbeiten und die notwendigen Mittel aufzubringen, zeigt, welchen Stellenwert die Kirche in unserer Pfarre hat. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott! Wenn auch die besonderen Umstände uns in der letzten Zeit gefordert haben, so war die Bewältigung nur durch die Zusammenarbeit aller möglich.

**Der Ort, wo du stehst, ist heiliger Boden** – ein solcher Ort ist unsere Pfarrkirche.

Ich bedanke mich bei der gesamten Pfarrbevölkerung für die Mitarbeit und Unterstützung in den letzten Jahren sowie bei den Pfarrgemeinderäten für die gute Zusammenarbeit. Jeder hat die ihm übertragene Aufgabe zum Wohle der Pfarrgemeinde erledigt. Ein Danke auch an unseren Herrn Pfarrer Heimo Schäfmann, er hat uns selbstständig arbeiten und gestalten lassen. Wir übergeben ein gutes Fundament und wünschen dem neuen PGR-Team viel Erfolg und viel Freude an der Arbeit zum Wohle der Pfarrgemeinde.

**Georg Fuchs**



# KREUZ & QUER

## STERNSINGER-ERGEBNIS

Herzlichen Dank für die Aufnahme unserer SternsingerInnen und die großzügigen Spenden im Rahmen der Dreikönigsaktion. Folgende Ergebnisse konnten dank Ihrer Hilfe erreicht werden:

Pfarre Obdach: € 6.092,65

Pfarre St. Anna: € 1.050,50

Pfarre St. Georgen: € 1.515,00

Pfarre St. Wolfgang: € 2.780,00

## PFINGSTAUSFLUG DER KATHOLISCHEN FRAUENBEWEGUNG:



**Dienstag, 07.06.2022**

Ob der Ausflug stattfinden kann, hängt von den aktuellen Corona-Maßnahmen ab.

## CARITAS-HAUSSAMMLUNG

Für die Caritas Haussammlung wird coronabedingt wieder bei den Stationen der Osterspessenssegnungen extra gesammelt werden.



## SUPPENSONNTAG

Am Sonntag, dem 6. März, wird in St. Anna nach der Wortgottesfeier die 'Suppe im Glas' gegen eine Spende für die Aktion 'Familienfasttag' angeboten. In Obdach lädt die Katholische Frauenbewegung wieder zu „Suppe im Glas“ am **27. März 2022** nach der Hl. Messe.

## NEUER BODEN FÜR DEN KARNER



Im Vorraum des Karners wurde am Samstag, dem 29. Jänner 2022, ein neuer Boden verlegt. Wir bedanken uns bei Herrn Herbert Zechner recht herzlich für die großzügige Holzspende. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ auch unseren freiwilligen HelferInnen und den zwei Firmlingen.

## DANK FÜR MUSIK & GRÜNES

Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden für die musikalische Mitgestaltung der Roraten, Christmetten und Messen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die Spende der Christbäume von Frau Heidrun Feßl, sowie für das Tannenreisig von Herrn Bischof Peter für Kirche und Pfarrhof.




# AUS DEM PFARRLEBEN



Ist Ihnen die Kapelle, die in der letzten Pfarrblatt-Ausgabe zu sehen war, bekannt vorgekommen? Hier nun die Auflösung: Es handelt sich um das Kapplerkreuz in St. Georgen.

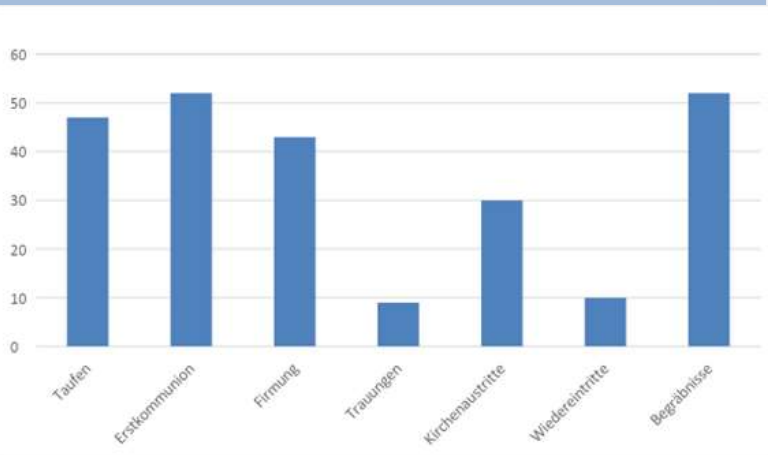
## WO BIN ICH?

Da es in unserer Pfarrgemeinde so viele, oft unscheinbare Kreuze und Kapellen gibt, möchten wir Sie auch 2022 dazu auffordern, diese bewusst wahrzunehmen. Unser Kapellenrätsel soll dazu beitragen.

Beginnen möchten wir mit dem hier ersichtlichen Kreuz. Wissen Sie, wo das zu finden ist? Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie sich am Kapellenrätsel beteiligen. Tipps, wo das Kreuz zu finden ist oder auch Fotos von anderen Kreuzen/Kapellen im Pfarrverband bitte einfach per E-Mail an [obdach@graz-seckau.at](mailto:obdach@graz-seckau.at) senden! 

## STATISTIK für den Pfarrverband Obdacherland für das Jahr 2021

TAUFEN: 47 (23 Mädchen, 24 Buben)  
 ERSTKOMMUNION: 39 Obdach + 12 Kathal  
 FIRMUNG: 43  
 TRAUUNGEN: 9  
 KIRCHENAUSTRITTE: 30  
 WIEDEREINTRITTE: 10  
 BEGRÄBNISSE: 52 (20 Frauen, 32 Männer)



## FOLGENDE KINDER WURDEN GETAUFT:

Glatz Arthur Wilhelm  
 Kopp Raphael  
 Sattler Felix Leonhard  
 Steinkellner Elias  
 Wilding Leonhard



**HERZLICH WILLKOMMEN IN UNSEREM PFARRVERBAND!**

## IM TOD VORAUSGEGANGEN SIND:

Amon Johann	Moitzi Josef
Bischof Peter	Pirker Maria
Fasch Johann	Reiter Ferdinand
Fössl Josefa	Rieger Rosa
Gadler Anna	Sattler Johann
Grillitsch Helene	Staubmann Franz
Kern Peter	Steinkellner Ludwig
Maier Ernst	Steinwieder Anton
Metzger Josef	Tripolt Marianne
Moitzi Margaretha	Zöhrer Serafine

**GOTT SCHENKE IHNEN DEN EWIGEN FRIEDEN!**

# GOTTESDIENSTKALENDER DES PFARRVERBANDES

		OBdach	ST. ANNA	ST. GEORGEN	ST. WOLFGANG
<b>März 2022</b>					
02	Ascher- mi.	09:45 GD mit Aschenkreuz 15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
04	Fr.	08:30 GD			
05	Sa.				19:00 GD
06	So.	09:45 GD Vorstellung EK- kinder mit Taufenerneuerung	08:30 WGF	08:30 GD	
09	Mi.	19:00 GD			
11	Fr.	15:00 Kathaler Freitag			
12	Sa.		19:00 GD		
13	So.	09:45 GD		08:30 WGF	08:30 GD
15	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
16	Mi.	19:00 GD			
18	Fr.	08:30 GD			
19	Sa.			19:00 GD	
20	So.	09:45 GD	08:30 GD		10:00 WGF
23	Mi.	19:00 GD			
25	Fr.	08:30 GD			
26	Sa.				19:00 GD
27	So.	09:45 GD	08:30 WGF	08:30 GD	
30	Mi.	19:00 GD			
<b>April 2022</b>					
01	Fr.	08:30 GD			
02	Sa.		19:00 GD		
03	So.	09:45 GD		08:30 WGF	08:30 GD
05	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
06	Mi.	19:00 GD			
08	Fr.	Schulgottesdienste			
10	Palm- so.	10:00 Mariensäule	08:30 Rabensteiner Kreuz	08:30 Kappler Kreuz	10:15 Heimathaus
14	Grün- do.	15:00 Kinderliturgie 19:00 Gründonnerstagsliturgie mit anschließender Ölbergandacht			
15	Kar- fr.	15:00 Karfreitagsliturgie	15:00 Karfreitagsliturgie	15:00 Karfreitagsliturgie	15:00 Karfreitagsliturgie
16	Kar- sa.		20:00 GD Auferstehung	20:00 GD Auferstehung	
17	Oster- so.	06:00 GD Auferstehung			10:00 GD Auferstehung
18	Oster- mo.	09:45 WGF	10:00 GD	08:30 GD	
19	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
20	Mi.	19:00 GD			
22	Fr.	08.30 GD			
23	Sa.	19:00 GD Kathal			
24	So.	09:45 WGF	08:30 GD	10:00 GD Patrozinium Hl. Georg	10:00 WGF



GD = Gottesdienst; WGF = Wortgottesfeier; EK = Erstkommunion;  
SR = Seniorenresidenz (SR Zirbenland = in Amering, SR Obdach = Admontbichlweg)





27	Mi.	19:00 GD			
29	Fr.	08:30 GD			
30	Sa.	08:30 Firmung 1. Gruppe 10:00 Firmung 2. Gruppe			19:00 GD
<b>Mai 2022</b>					
01	So.	09:45 FlorianiGD (Spitalkirche)	08:30 WGF	08:30 GD	
03	Di.	15:30 GD SR Zirbenland 15:30 WGF SR Obdach			
04	Mi.	19:00 GD			
06	Fr.	08:30 GD			
07	Sa.	19:00 Maiandacht	19:00 GD		
08	Muttertag	09:45 GD		08:30 WGF mit Maiandacht	08:30 GD
11	Mi.	19:00 GD			
13	Fr.	08:30 GD			
14	Sa.			19:00 GD	
15	So.	09:45 GD Erstkommunion 19:00 Maiandacht Kathal	08:30 GD		10:00 WGF mit Maiandacht
17	Di.	15:30 WGF SR Zirbenland 15:30 GD SR Obdach			
18	Mi.	19:00 GD			
20	Fr.	08:30 GD			
21	Sa.				19:00 GD
22	So.	09:45 GD Landjugend Bezirkstreffen	08:30 WGF	08:30 GD	
23	Bitttag	08:00 GD Maria Buch	08:30 Faßl Kreuz		
24	Bitttag			07:00 Giebler Kreuz	
25	Bitttag	08:30 GD Obdach		07:00 Hacker Kreuz	
26	Christi Himmelfahrt	09:45 GD	19:00 Maiandacht		
27	Fr.	08:30 GD			
28	Sa.		19:00 GD		
29	So.	09:45 GD Ehejubilpaare		08:30 WGF	08:30 GD
<b>Juni 2022</b>					
01	Mi.	19:00 GD			
03	Fr.	08:30 GD			
05	Pfingst- so.	09:45 GD	08:30 GD		
06	Pfingst- mo.	09:45 WGF		08:30 GD	10:00 GD

## TAUFTERMINE

02.04.2022: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Anna

03.04.2022: 11:00 Uhr Taufe in St. Georgen

18.04.2022: 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang

08.05.2022: 11:00 Uhr Taufe in Obdach

14.05.2022: 10:00 Uhr Taufe in St. Wolfgang

21.05.2022: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen

04.06.2022: 10:00 Uhr Taufe in Obdach, 11:30 Uhr Taufe in St. Georgen

11.06.2022: 10:00 Uhr Taufe in St. Anna, 11:30 Uhr Taufe in St. Wolfgang



**Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie bei allen Gottesdiensten jeweils die aktuell gültigen diözesanen Vorgaben und die geltenden Regierungsmaßnahmen.**

# ANKÜNDIGUNGEN

## BIBLISCHE ERLEBNISREISE

Wann: 4. bis 24. März 2022

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00 bis 18:00 Uhr und Sa-So 10:00 bis 18:00 Uhr

Wo: im Pfarrhof Obdach

Gruppenbesuche: Bitte um Voranmeldung in der Pfarrkanzlei unter 03578/2375 oder bei PM Anna Maria Koini unter 0676/87426895

Eintritt: für Kindergruppen 1€/Kind, für Erwachsene freiwillige Spende

Die Ausstellung wird am 5. März 2022 mit einem biblischen Leseabend mit Texten aus dem Lukasevangelium eröffnet. Dieser beginnt 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Obdach. Clemens Appel wird die Texte lesen und die Musikschule Obdach sorgt für die musikalische Umrahmung.



## KREUZWEGE IN DER FASTENZEIT

Obdach: jeden Sonntag um 08:45 Uhr in der Kapelle

Kathaler Freitag: 11.03.2022, 14:30 Uhr Kreuzweg, 15:00 Uhr Fastenmesse

Kreuzweg der Katholischen Frauenbewegung: Freitag, 08.04.2022, 15:00 Uhr

St. Anna: 30 Minuten am Sonntag vor jeder Messe und jeder Wortgottesfeier

St. Georgen: jeden Freitag um 15:00 Uhr

St. Wolfgang: 30 Minuten vor jeder Messe

## SEGNUNG DER OSTERSPEISEN

**Karsamstag, 16. April 2022: Tag der Grabesruhe Jesu**

09:30 Uhr: Ortner & Taxwirt

10:00 Uhr: Pfarrkirche St. Wolfgang (davor um 09:30 Uhr Anbetung) & Pauliwirt

10:30 Uhr: Lackner – Kreuz & Fiedlwirt

10:45 Uhr: Pfarrkirche St. Anna

11:00 Uhr: Dreikeuschenwirt

11:30 Uhr: Pfarrkirche St. Georgen & Prost

12:00 Uhr: Filialkirche Kathal

13:30 Uhr: Pfarrkirche Obdach (davor um 13:00 Uhr Betstunde)

20:00 Uhr: Feuersegnung mit anschließender Osternachtsfeier in der Pfarrkirche St. Anna

20:00 Uhr: Feuersegnung mit anschließender Osternachtsfeier in der Pfarrkirche St. Georgen





# KINDERLITURGIEKALENDER

„Willkommen sein - willkommen heißen“



- 18. März 2022: Kinderkreuzweg, um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche Obdach
- 14. April 2022: Abendmahl zum Gründonnerstag, um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche Obdach
- 13. Mai 2022: Kindermaiidacht in einer Pfarre - um 15:00 Uhr, Ort wird noch bekanntgegeben
- 26. Juni 2022: Abschlussgottesdienst der Kinder/-Jugendgruppen, um 9:45 Uhr in der Pfarrkirche Obdach



## MAIANDACHTEN:

- Obdach: Sa. 07.05.2022, 19:00 Uhr  
Kathal: So. 15.05.2022, 15:00 Uhr  
St. Anna: So. 26.05.2022, 19:00 Uhr  
St. Georgen: So. 08.05.2022, 08:30 Uhr  
St. Wolfgang: So. 15.05.2022, 10:00 Uhr



## BITTTAGE:

- Obdach:  
 Mo. 23.05.2022, 08:00 Uhr, Gottesdienst Maria Buch  
 Mi. 25.05.2022, 08:30 Uhr, Bitttag Obdach  
St. Anna:  
 Mo. 23.05.2022, 08:30 Uhr, Bitttag Faßl Kreuz  
St. Georgen:  
 Di. 24.05.2022, 07:00 Uhr, Bitttag Giebler Kreuz  
 Mi. 25.05.2022, 07:00 Uhr, Bitttag Hacker Kreuz



## FRÜHLINGSFEST FÜR ALLE PENSIONISTINNEN UND SENIORINNEN



Wann: 1. Mai 2022 um 14:30 Uhr  
Wo: Kulturzentrum Obdach

Was: Heilige Messe mit „Olli 8ti“ und anschließend ein gemütliches Beisammensein mit den „Zirbenwaldbuam“

**Auf Ihr Kommen freut sich die Pfarrgemeinde Obdach!**



AUTOHAUS  
**SATTLER & GREIMEL**

**Feierl** MALERBETRIEB  
 FARBENFACHHANDEL  
 BODENBELÄGE

**Zeilinger**  
 GASTHAUS

**GRILLITSCH**  
 ROSSLWIRT  
 • Restaurant • Kaffeehaus • Backwaren • Geschenke  
 • Konditorei • Seminare • Hochzeiten

**BÄRLI'S INN**  
 Obdach  
 Bier / Musik

Er - Sie - Es  
**FRISEUR HANNES**

**FIEDLWIRT**  
 Grillhaus  
 Grillfleisch • Grillbeleg • Grillbraten • Grillkochen

**Bau BERLINGER**  
 Hoch- und Tiefbau GmbH

**VOGL**  
 Bad • Heizung • Haustechnik

**PABST**  
 Aus der Zukunft des Holzes.

**PELEKTRO PESCHEL**  
 GmbH

**HAGE**  
 Automatisch im Vorteil

Raiffeisenbank  
 Zirbenland  
 Auf DU und DU.

**AL-KO**  
 QUALITY FOR LIFE

**Steinkellner**  
 Landmaschinenwerk

**NATURSTEIN STALLER**

# ERSTKOMMUNION IM PFARRVERBAND

Heuer bereiten sich 29 Kinder in unserem Pfarrverband auf das Sakrament der Erstkommunion vor. Die Feier steht im Zeichen der Sonnenblume.

Diese Kinder werden heuer das Sakrament der Erstkommunion empfangen:

Bartl Laura  
Beinschab Dominik  
Bischof Lena  
Freigassner Helena  
Freigassner Isabella  
Glatz Florian  
Hierzer Timo  
Kaltenegger Florian  
Kaltenegger Tobias  
Köck Thomas  
Kricaj Elizabeth  
Leitner Christian  
Leitner Jonas  
Liebminger Thomas  
Matzi Niklas  
Rabensteiner Cornelia  
Reinmüller Emely  
Reiter Kajetan  
Rieger Fabian  
Rieger Philipp  
Rieser Marie  
Sattler Julia  
Sattler Lea  
Schilcher Magdalena  
Schlacher Karolina  
Schlaffer Daniel  
Schmerlaib Joachim  
Steinwiddler Sandrine



Am 6. November 2021 war die „Biblische Erzählkunst“ zum Thema Schöpfung Inhalt der Vorbereitung der Erstkommunionkinder. Die Schöpfungsgeschichte erzählt zu bekommen, sie danach mit allen Sinnen zu erfahren und zum Abschluss noch ein Mandala verbunden mit persönlichem Bitten und Danken zu legen, war für die Kinder sehr spannend.

# FIRMUNG: EIN FEUER ENTFACTHEN



*Ein Feuer entsteht aus kleinen Flammen.  
Aber nur, wenn es etwas gibt,  
das sich anstecken lässt.  
dann wird der Funke zu einem Licht, das wärmt,  
das durch Hitze etwas verändert.  
Guter Gott,  
lass deinen Funken auf mich überspringen,  
damit ich diesen Funken weitergeben kann,  
damit so ein großes Feuer entsteht.  
Sei mit deinem Feuer bei uns.*



„Ein Feuer entfachen“ – unter diesem Motto stand der Gottesdienst zur Vorstellung der Firmlinge am Sonntag, 23. Jänner 2022. Ein Feuer für den Glauben, für die kirchliche Gemeinschaft zu entfachen. Aber auch Feuer für andere zu sein. Du kannst in jemandem nur ein Feuer entfachen, wenn du selbst dafür brennst. Folgende Jugendliche bereiten sich gemeinsam auf das Sakrament der Firmung am 30. April 2022 vor:

Gruppe 1: (Begleiter: Willi Sattler, Wolfgang Moitzi)

Köck Anja, Leitner Clara E., Moitzi Anika, Sattler Felix, Sattler Gregor, Schlacher Anja, Steinkellner Rene, Streicher Rebecca, Tschauder Simon M.

Gruppe 2: (Begleiterinnen: Katrin Pojer, Claudia Reiter)

Koller Sebastian V., Pojer Thomas J., Rainer Michelle, Reiter Anja, Reiter Johann F., Schaffer Lena, Schopf Helmut

Gruppe 3: (Begleiterinnen: Gertraud Peschel, Irmgard Pirker)

Peschel Philipp P., Pirker Hannes, Pletz Michelle, Riegler Gernot, Riegler Marina, Stockner Jasmin, Zöhrer Johannes F., Koini Florian

Gruppe 4: (Begleiterinnen: Claudia Sattler, Daniela Rieser)

Bogensperger David, Kaltenegger Dominik, Sattler Benjamin, Rieger Philipp, Rieser Rene

Gruppe 5: (Begleiterinnen: Kathrin Grillitsch, Monika Bauer)

Bauer Melanie, Matzi Leonie, Luschnig Laura, Leitner Johanna, Bartl Christina, Leitner Tina

Gruppe 6: (Begleiterinnen: Sandra Oberauer, Reiter Kerstin)

Kai Oberauer, Lukas Reiter, Patrick Bischof, Lydia Maier, Julia Baran



# KIRCHENRENOVIERUNG - EIN ANDERER SCHLUSSBERICHT



Dass unsere Kirche nach der Renovierung wirklich zu einem besonderen Ort geworden ist, darauf dürfen wir alle stolz sein und wir können mit großer Freude und Dankbarkeit auf eine außerordentliche gemeinsame Aktion zurückblicken. Durch den sehr schönen und ausführlichen Bericht im Sonntagsblatt – danke an Herrn Gerd Neuhold für die Bilder und Herrn Heimo Kaindl für den Artikel – ist die Renovierung diözesanweit bekannt geworden. Ein paar „Reaktionen“, die uns in der Pfarre erreicht haben:

*„Im Sonntagsblatt hatte ich von der Altarweihe gelesen. Nun hat sich’s ergeben, dass ich vergangenen Sonntag durch Obdach fuhr und eure erneuerte Kirche besuchte. GRATULATION! Die Renovierung scheint wirklich auf allen Linien gelungen.“*

- Dr. Peter B., St. Magdalena bei Lebring



*„Hier haben Ideen, Architektur und Gefühl einen stimmungsvollen Feierort geschaffen, wo Harmonie zur Kunst wird.“*

- Daniela R., Stubenberg

*„Ich kann Ihnen und Ihren Mitarbeitern nur ganz herzlich zur Kirchenrenovierung gratulieren. Mit großem Gespür für Liturgie und Feier haben Sie wahrlich ein wunderbares Zentrum gestaltet.“*

- Martin H., Graz



*„Der Altarstein aus der Zirbitzregion, das Material aus der Tradition der Eisenverarbeitung, in das Zentrum einer Kirche eingebettet in Herkunft und das Herz der Pfarre – künstlerische Gestaltung hat seine Erdung gefunden. Herzlichen Glückwunsch für euren Mut!“*

- Dr. Klaus L., Wolfsberg in Ktn.

*„Es ist jedes Mal ein Erlebnis, wenn ich mit meiner Familie die neue Kirche betrete und ich bin immer wieder tief im Herzen berührt und dankbar, dass unsere Kirche nun so schön geworden ist. Danke allen, die mitgeholfen haben.“*

- Maria B., Obdach



Füllen wir unsere Kirche mit Leben, feiern wir unseren Glauben, aber vor allem, seien wir uns bewusst, dass **WIR KIRCHE SIND**. Das ist kein Ort, kein Gebäude, keine Institution, sondern der Glaube an einen liebenden Gott, der alle Wege unseres Lebens mit uns geht und teilt.



MinistrantInnengottesdienste in Obdach, St. Anna, St. Wolfgang & St. Georgen



"Stilles Martinsfest"



Katharinen Sonntag mit dem Doppelquartett Zirbenland



Nikolaus in der Seniorenresidenz



Krippenspiel beim Familiengottesdienst



Sternsingen im Obdacherland



Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl in Obdach



Rorate in St. Anna



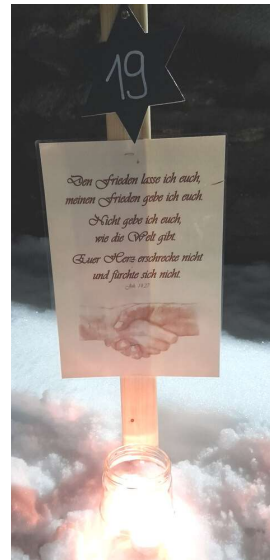
Jungschar  
-Bastelstunde



Wasser- und Kerzensegnung  
in Kathal



Letzte Handgriffe bei der  
Kircheninnenrenovierung



"Kirchen-  
Adventskalender"

## WITZ



Kommt ein Mann zur Beichte und sagt: „Ich habe eine Uhr gestohlen! Wollen Sie sie haben?“ Sagt der Priester: „Nein, mein Sohn! Geben Sie sie demjenigen zurück, dem sie gehört!“ „Der wollte sie nicht wiederhaben!“ „Dann dürfen Sie sie behalten.“ Erleichtert verlässt der Mann den Beichtstuhl. Als der Priester in die Sakristei zurückgeht, bemerkt er, dass seine Armbanduhr nicht mehr da ist.

## IMPRESSUM:

Herausgeber: Heimo Schäfmann & Harald Reiter;  
Redaktion: Ausschuss f. Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrverband;  
Fotos: Privat & canva.com;  
Website: [obdacherland.graz-seckau.at](http://obdacherland.graz-seckau.at);  
Pfarramt Obdach, Kirchgasse 15;  
E-Mail: [obdach@graz-seckau.at](mailto:obdach@graz-seckau.at);  
Tel.: 03578/2375;  
Kanzleizeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr.  
von 09:00 – 11:00 Uhr

